

Ernährungstipps für Welpen/ Katzen / Hunde

Spotify: der Tierarzt-Podcast zur Ernährung von Hunden und Katzen (von Dr. Julia Fritz)

Informationen unter: <https://www.napfcheck.de/thema/ernaehrungsberatung/>

Wachstumskurve: <https://www.napfcheck.de/welpen-wachstumskurve/>

Allgemeine Fragen zur Fütterung: <https://www.napfcheck.de/faqs-zur-tierernaehrung/>

Hunde - Welpen:

- Bitte die ersten 14 Tage nichts am Futter ändern
- Welpe muss sich an neue Umgebung und neues Keimmilieu erst gewöhnen und ist dadurch vermehrtem Stress ausgesetzt
- Die ersten 14 Tage sogar eher knapp füttern
- Danach kann langsam auf ein neues Futter umgestellt werden.
- Wichtig : wöchentliches Wiegen und führen einer **Wachstumskurve**, um zu schnelles Wachstum zu vermeiden
- Bei unbekanntem Eltern wird das Endgewicht geschätzt und sich daran orientiert
- Welpen werden meistens nicht dick sondern stecken überschüssige Energie in zu schnelles Längenwachstum
- Das Hauptwachstum findet bei allen Rassen zwischen dem 3. und 6. Lebensmonat statt
- Die meisten Wachstumsprobleme sind fütterungsbedingt (ca 95%)
- Das Endgewicht ist genetisch vorgegeben, aber die Wachstumsgeschwindigkeit ist beeinflussbar
- Wichtig ist ein ausgewogenes **Calcium – Phosphor Verhältnis** von 1-2 : 1
- 98 % des Calciums sind im Knochen gebunden = Gerüstsubstanz
- Calcium Bedarf: Eine Dogge braucht ca 9000mg/d , ein Mensch nur 500mg/d
- Futter: Welpenfutter (ausgewogen), auch das „Nebenbei“ (= Belohnungen / Leckerchen) mit in die Berechnung einbeziehen und nicht übertreiben (5-10% in Ordnung)
- Nassfutter: eher Proteinreich // Trockenfutter: mehr Kohlenhydrate
- Barfen: gut überlegen, ob man es „riskieren“ möchte, gerade im Welpenalter

- Bei selbst zubereiteten Rationen, sollten die Pläne individuell erstellt werden und müssen laufend angepasst werden
- Futterumstellung immer langsam angehen.
- Hunde, die vorher eher karg gefüttert worden sind, können mit einem sehr hochwertigen Futter bezüglich der Verdauung überfordert werden
- Ausschlussdiät beim Welpen:
 - Mineralfutter muss zugeführt werden, wenn die Ausschlussdiät länger als 2 Wochen durchgeführt wird

Passt das ausgewählte Futter?

- Wie ist die Verdauung: Kotkonsistenz , Absatzhäufigkeit und Kotmenge, Blähungen.
- Wie ist die Fellqualität, wird der Hund satt?